



Ministerium für Infrastruktur und Digitales

Im Landkreis Wittenberg werden mehrere Straßen saniert

Am Montag (24.10.) beginnen auf zwei Landesstraßen (L) sowie an der Bundesstraße (B) 187 im Landkreis Wittenberg umfangreiche Bauarbeiten. Autofahrer sollten sich in den nächsten Wochen auf Beeinträchtigungen einstellen und mehr Zeit für die unvermeidlichen Umleitungen einplanen.

An der **L 126 im Wittenberger Ortsteil Labetz** wird die Straßenentwässerung verbessert, damit sie auch bei starken Niederschlägen vor Überflutungen schützt. Dazu werden zwischen der Hohndorfer Straße und der Hüfnerstraße Versickerungsmulden direkt neben der Fahrbahn geschaffen. Außerdem soll der Straßenbereich an das Regenwasserkanalnetz angebunden werden. Das Land investiert hier rund 350.000 Euro.

Für die erforderlichen Arbeiten muss dieser Abschnitt der L 126 (Zahnaer Straße) bis voraussichtlich 2. Dezember voll gesperrt werden. Eine Umleitung führt solange über die Kreisstraße (K) 2010 und die B 2 (Dr.-Behring-Straße/Potsdamer Ring/Triftstraße/Dresdner Straße).

Gebaut wird auch an der **L 121 zwischen Düben und Hundeluft**, wo auf einer Länge von gut drei Kilometern die Fahrbahn grundhaft saniert werden muss. Dafür stellt das Land rund 850.000 Euro bereit.

Für die Fahrbahnerneuerung muss der Abschnitt der L 121 ebenfalls voll gesperrt werden. Die Umleitung erfolgt über die K 2002 (Dübener Straße, Lukoer Straße) und ab Thießen dann über die L 120. Auch hier gilt die Umleitungsführung für beide Richtungen.

Am 4. November soll die Straße wieder für den Verkehr freigegeben werden. Die Arbeiten wurden bewusst in die Herbstferien gelegt, damit der Schulbusverkehr von den baubedingten Beeinträchtigungen weitestgehend verschont bleibt.

Auf der **B 187 wird zwischen der A 9-Anschlussstelle Coswig und der Kreuzung am Abzweig Buroer Feld** gebaut.

An dem rund einen halben Kilometer langen Straßenabschnitt werden die alten, durch die hohe Verkehrsbelastung und Witterungseinflüsse stark geschädigten Asphaltsschichten abgefräst und anschließend neu aufgebaut. Die Kosten dafür betragen rund 900.000 Euro.

Planmäßig ist zum Feierabendverkehr am 15. Dezember alles fertig. Solange muss die Strecke voll gesperrt werden.

Die Richtungsverkehre werden solange getrennt – zur A 9 über die Sandbreite und nach Coswig über die Fichtenbreite – an der Baustelle vorbei umgeleitet.

Hier werden Ampeln aufgestellt, um das hohe Verkehrsaufkommen zu regeln.

Impressum:

Ministerium für Infrastruktur und Digitales

Pressestelle

Turmschanzenstraße 30

39114 Magdeburg

Tel: (0391) 567-7504

Fax: (0391) 567-7509

E-Mail: presse-mid@sachsen.anhalt.de